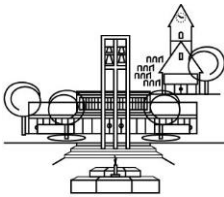




Historische Stadtführung zum jüdischen Leben in Basel

Samstag, 9. Mai 2020,
16.00 Uhr, Spalentor Basel



REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
MÜNCHENSTEIN



**BASELLAND
500 JAHRE
REFORMATION**



**Christlich-
Jüdische
Projekte**

Anders glauben respektieren,
gemeinsam leben

Nachdem 1397 die zweite jüdische Gemeinde aus Basel vertrieben worden war, gab es über 400 Jahre lang kein jüdisches Leben mehr in Basel. Erst nach der Helvetik, der Gründung des modernen Staates der Schweiz und der damit verbundenen



allgemeinen Niederlassungsfreiheit im 18. Jahrhundert entstand eine dritte jüdische Gemeinde, die bis heute aktiv ist.

Auf einer Tour vom Spalentor durch die Altstadt zur Schiffflände gehen wir auf Spurensuche und hören von Franziska Eich Gradwohl, Christliche Projektleiterin, Christlich Jüdische Projekte etwas über das jüdische Leben in Basel in der Vergangenheit und heute. Wer möchte, kann im Anschluss an die Führung am fakultativen Nachtessen teilnehmen.

Treffpunkt: Vor dem Spalentor, Basel

Dauer: ca. 1.5 Stunden

Unkostenbeitrag für die Führung: CHF 15.-

Nachtessen: auf eigene Rechnung im Restaurant Fiorentina

Für die Führung ist keine Anmeldung erforderlich. Wir bitten Sie aber um Anmeldung für das Nachtessen bis zum 30. April 2020 auf dem Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Münchenstein (Telefon: 061 411 96 74)

Wir freuen uns, Sie zu dieser ökumenischen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Im Namen der Katholischen Pfarrei und der Reformierten Kirchgemeinde
Eveline Beroud, Margrit Rolli und Pfarrerin Tabitha Walther